

Kreis investiert 156,5 Millionen Euro in Schulen - Zukunft sichern!

Kreis Germersheim investiert 156,5 Millionen Euro in Sanierungen und Neubauten von Schulen bis 2023. Zukünftige Projekte im Fokus.

Germersheim, Deutschland - Der Kreis hat zwischen 2010 und 2023 beeindruckende 156,5 Millionen Euro in seine Schulen investiert, ein klarer Beweis für das Engagement für eine moderne Bildungseinrichtung! Davon flossen etwa 28 Millionen Euro in den Bauunterhalt, während 128,5 Millionen Euro in Investitionen gesteckt wurden. Landrat Fritz Brechtel unterstrich die Wichtigkeit dieser Maßnahmen für die 17 weiterführenden Schulen und lobte die verantwortlichen Baudezernenten Christoph Buttweiler und Michael Gauly für ihre Arbeit.

Aktuell laufen bedeutende Baumaßnahmen: Die Generalsanierung der Geschwister Scholl Realschule in Germersheim soll bis Ende 2025 abgeschlossen sein. Parallel dazu wird an der Berufsbildenden Schule in Wörth bis 2028 gearbeitet. Weitere Projekte umfassen Sanierungen am Europa Gymnasium und der IGS in Kandel, die bis Mitte 2025 erfolgen werden. Zudem stehen Neubauten des Gymnasiums in Rheinzabern und einer Mensa für die IGS Kandel an, welche das kontinuierliche Engagement des Kreises für eine zukunftsfähige Schullandschaft unterstreichen. Laut Informationen von www.rheinpfalz.de sind diese Investitionen ein Schritt, um den Schülern eine zeitgemäße Lernumgebung zu bieten.

Details

Ort

Germersheim, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de